

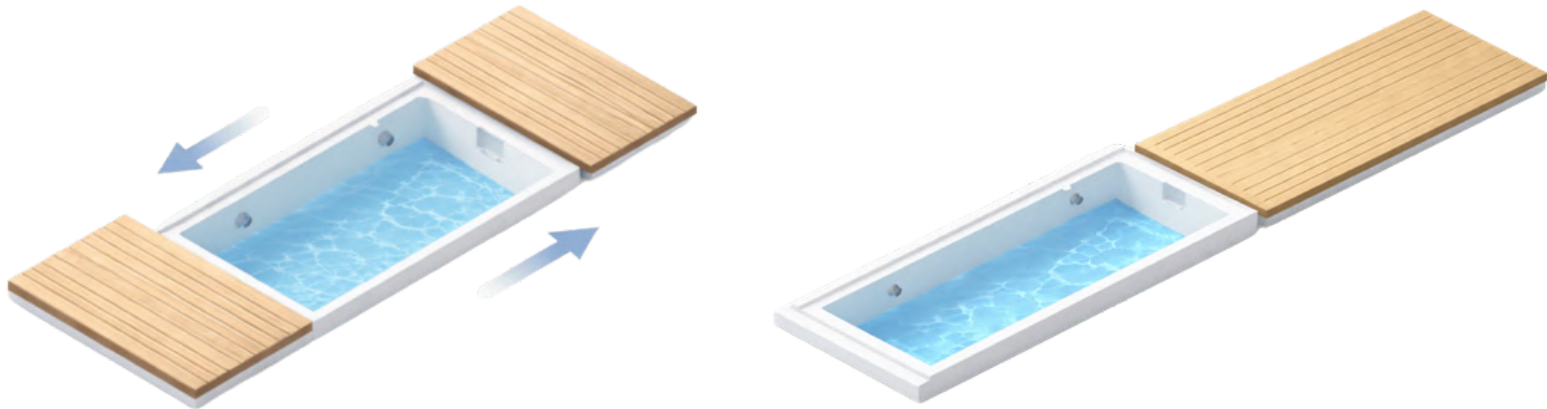
MONTAGEANLEITUNG FÜR POOLTERRASSE

SELBSTMONTAGE

ALLGEMEINE MONTAGEHINWEISE

- Die Poolterrasse wird mit vorgefertigten Bauteilen und Baugruppen geliefert, die bereits werkseitig vorbereitet bzw. vormontiert sind, um eine schnelle und einfache Montage vor Ort zu ermöglichen.
- Die Montage umfasst die Installation der Führungsschiene, den Zusammenbau des Rahmens, die Überprüfung der Rahmengeometrie, die Montage und Befestigung der Pfosten und Schutzelemente sowie das Aufsetzen der fertigen Konstruktion auf die Führungsschiene.
- Nach Abschluss der Montage und der Installation der Schutzplatten ist die Konstruktion für die Montage der Terrassendielen oder eines anderen vorgesehenen dekorativen Belags vorbereitet.

ÖFFNUNGSVARIANTEN DER POOLTERRASSE



NOTWENDIGE WERKZEUGE

- Maßband
- Wasserwaage
- Winkel
- Bohrmaschine bzw. Bohrhammer
- Geeignete Bohrer für den jeweiligen Untergrund
- Akkuschrauber oder Schraubendreher
- Gabelschlüssel 13 mm
- Cuttermesser
- Marker oder Bleistift
- Geeignetes Silikon bzw. Silikondichtstoff

MONTAGE DER FÜHRUNGSSCHIENE

1. POSITIONIERUNG DER FÜHRUNGSSCHIENE

Zuerst wird die Position der Führungsschiene bestimmt. Vor Beginn der Montage sind die tatsächlichen Längen- und Breitenmaße des Montagebereichs zu ermitteln. Anschließend wird die genaue Position der Führungsschiene in Bezug auf den Pool und den umliegenden Belag festgelegt.

Markieren Sie die Position der Führungsschiene und die Befestigungspunkte.



2. BOHREN UND BEFESTIGEN

Bohren Sie an den markierten Stellen die erforderlichen Löcher für Dübel und Befestigungselemente.

Achten Sie darauf, dass die Schraubenköpfe bündig mit der Oberfläche der Führungsschiene abschließen und nicht hervorstehen, damit sie die Bewegung der Laufrollen nicht beeinträchtigen.



Setzen Sie die Führungsschiene nach dem Bohren an die vorgesehene Position und übertragen Sie die Bohrpunkte auf die Fliesen bzw. den vorhandenen Belag rund um den Pool.



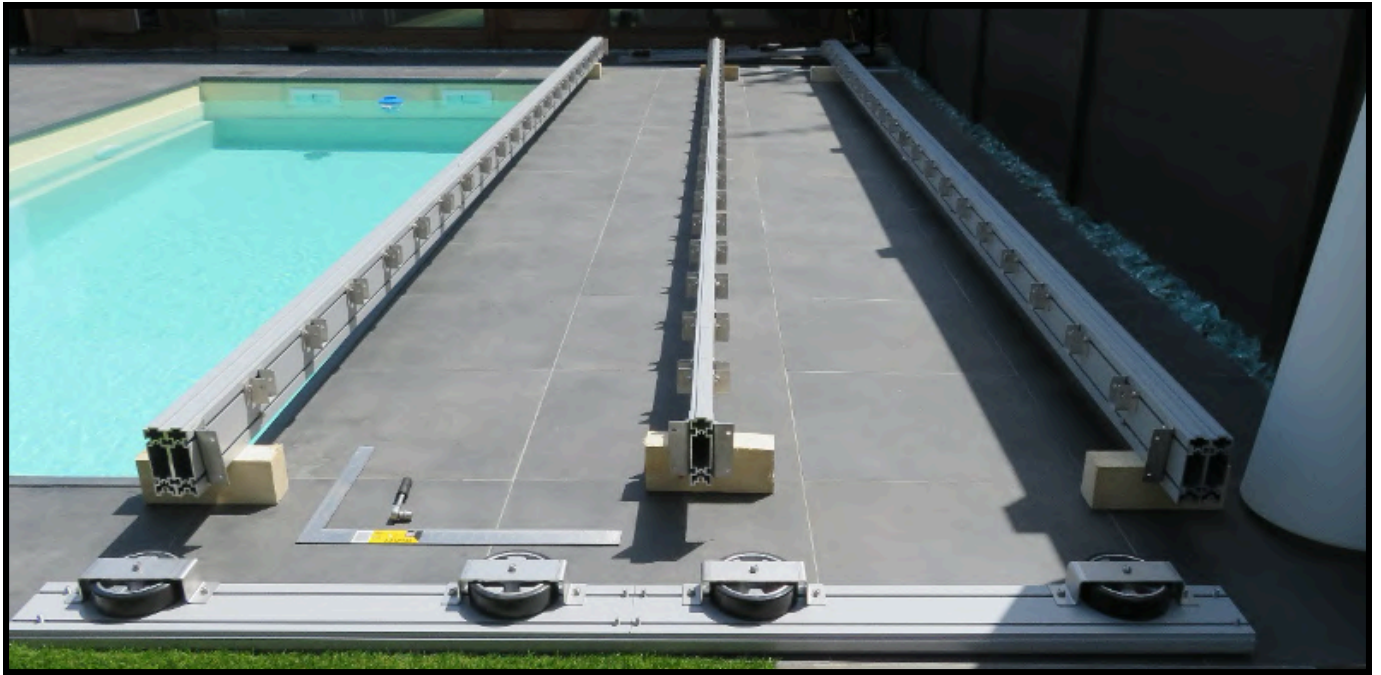
Bereiten Sie die Bohrungen im Belag und im Untergrund entsprechend der Beschaffenheit des Untergrunds und der verwendeten Befestigungsmittel vor.

Fixieren Sie die Führungsschiene anschließend vollständig.



Stellen Sie sicher, dass die Führungsschiene gerade und sicher befestigt ist und keine hervorstehenden Elemente vorhanden sind, die die Bewegung der Laufrollen behindern könnten.

MONTAGE DES RAHMENS



1. VORBEREITUNG UND AUSRICHTUNG

Wir empfehlen, die Konstruktion direkt neben der montierten Führungsschiene zusammenzubauen. Dadurch wird vermieden, dass die schwere, bereits montierte Konstruktion später bewegt werden muss.

Legen Sie zunächst die Rahmenelemente entsprechend der vorgesehenen Anordnung am vorbereiteten Montageort aus. Verbinden Sie die Rahmenelemente zunächst lose miteinander, ohne die Befestigungen vollständig festzuziehen.

Befestigen Sie anschließend das Stirnprofil nur auf einer Seite des Rahmens.



Überprüfen Sie anschließend die Geometrie des Rahmens und die Diagonalen. Die Diagonalen müssen gleich lang sein. Korrigieren Sie bei Bedarf die Position der Rahmenelemente.

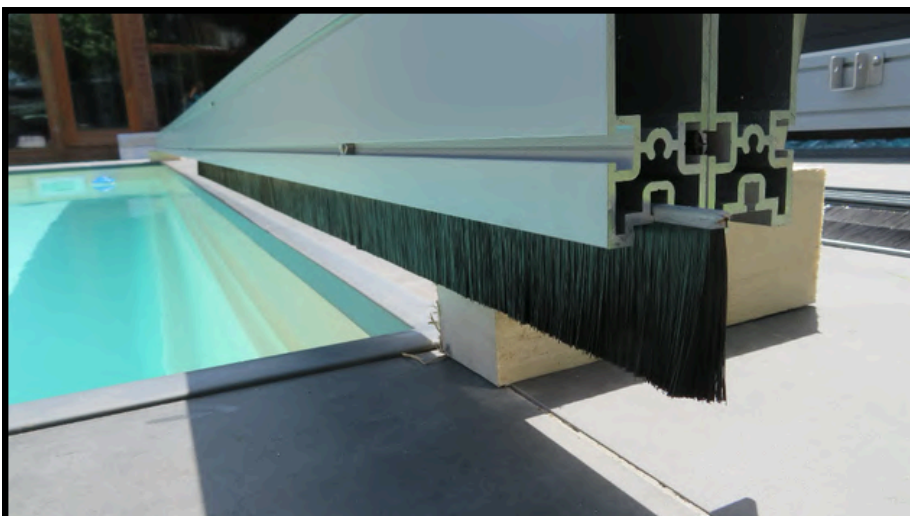
Erst nach der vollständigen Kontrolle der Geometrie werden alle Verbindungen endgültig festgezogen.

2. MONTAGE DER SCHUTZBÜRSTEN

Nach der Montage einer Stirnseite wird die mitgelieferte Schutzbürste in den unteren Bereich des Profils eingesetzt. Die Schutzbürsten werden in Längen von jeweils 2,0 m geliefert.



Bei Konstruktionen mit einem Doppelrahmen wird die Schutzbürste in das äußere Profil eingesetzt.



Die überstehende Bürste wird anschließend auf die benötigte Länge gekürzt und das Ende entsprechend fixiert.

Die Bürste muss vollständig im Profil liegen und darf nicht überstehen, damit die Montage des zweiten Stirnprofils nicht behindert wird.



Nach der Montage des Rahmens und der Befestigung des zweiten Stirnprofils werden die Schutzbürsten auch in die vorgesehenen Stirnprofile eingesetzt.

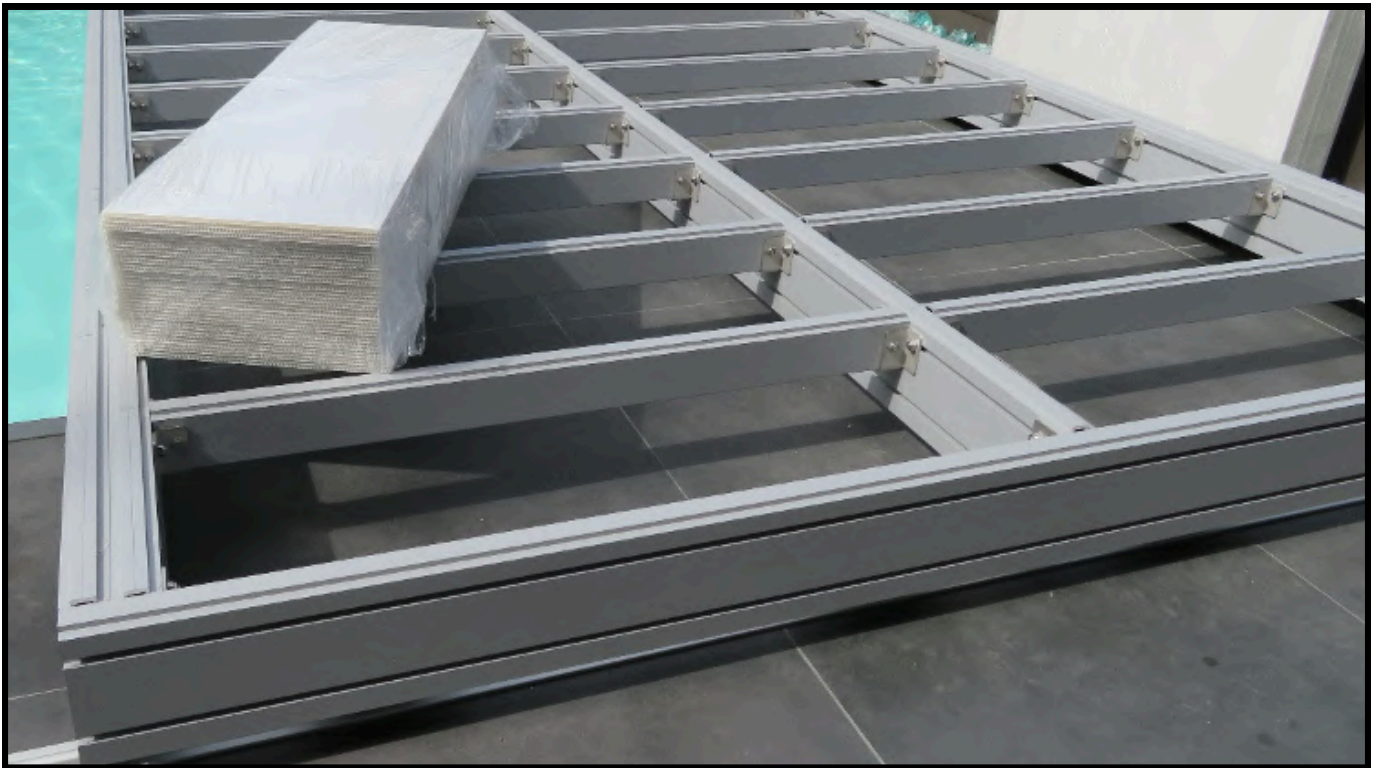
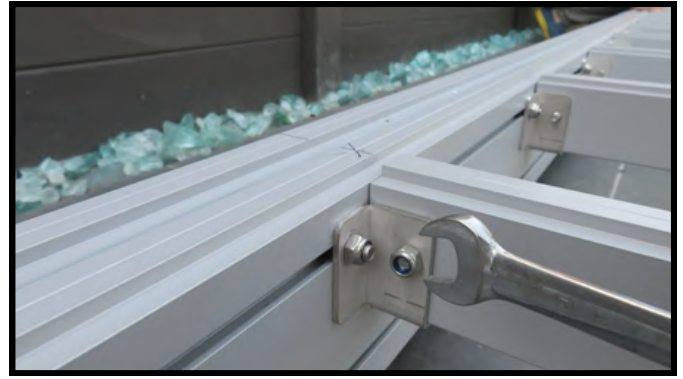


Schließen Sie anschließend die Montage des Rahmens ab. Überprüfen Sie nochmals die Diagonalen und die Geometrie der Konstruktion. Wenn die Konstruktion korrekt ausgerichtet ist, ziehen Sie alle Muttern an den Eckverbindungen vollständig fest.

3. MONTAGE DER PFOSTEN

Montieren Sie anschließend den Aluminium-Pfosten 70 × 40 mm in den vorgesehenen Halterungen und befestigen Sie ihn mit den M8 × 55 mm Bolzen und Muttern.





Nachdem alle Elemente der Konstruktion befestigt wurden, setzen Sie die fertige Konstruktion auf die Führungsschiene.

4. MONTAGE DER SCHUTZPLATTEN

Nachdem alle Elemente der Konstruktion vollständig montiert und befestigt wurden, können die Schutzplatten aus Wabenpolypropylen angebracht werden.

Sie verhindern das Eindringen von Staub und Wasser in den Pool.

Befestigen Sie die Schutzplatten mit Silikon an den vorgesehenen Stellen der Konstruktion.





Tragen Sie das Silikon entlang des Rahmenumfangs auf.





Wiederholen Sie den Vorgang bei jeder Zelle der Terrassenkonstruktion.

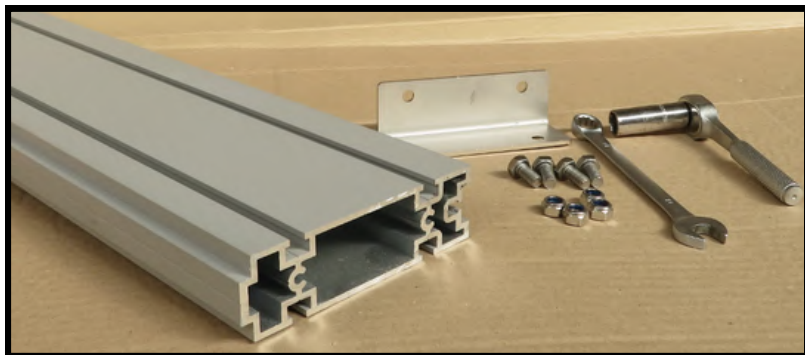




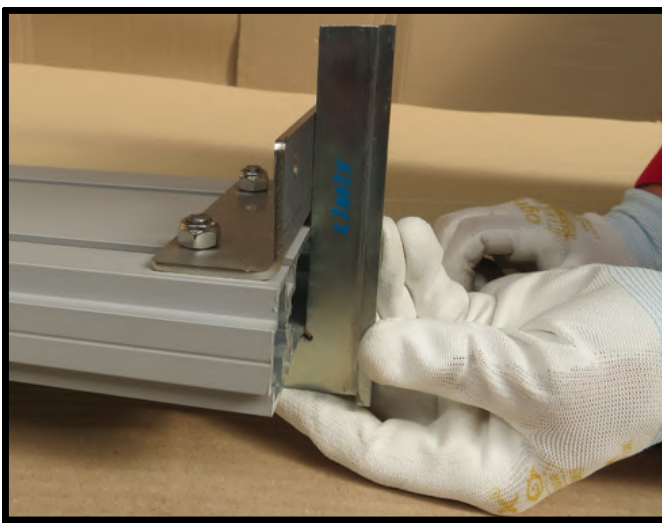
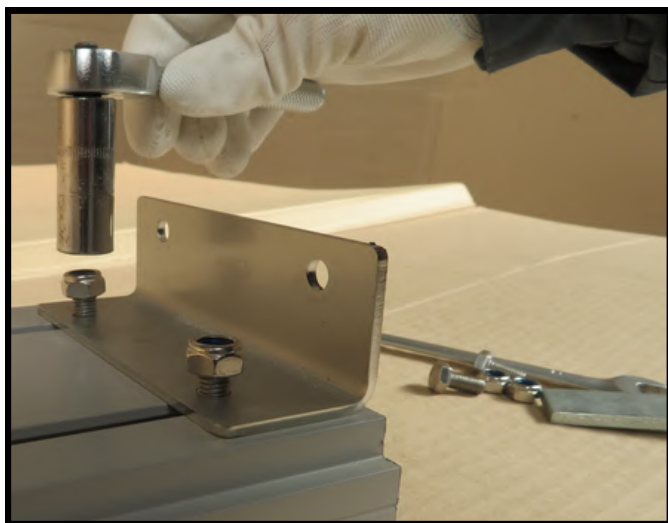
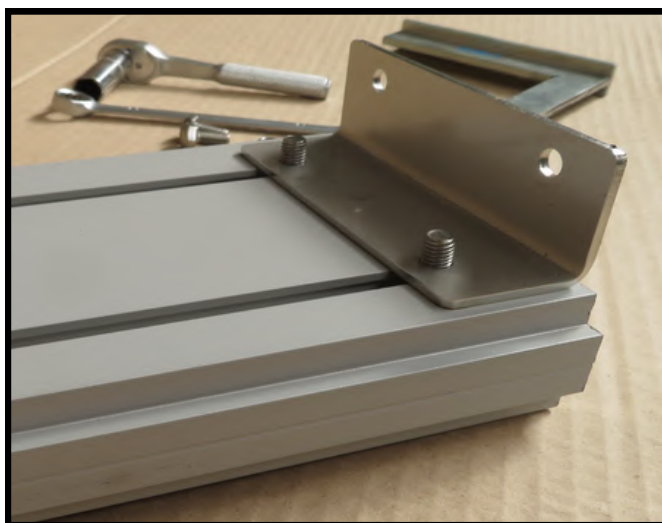
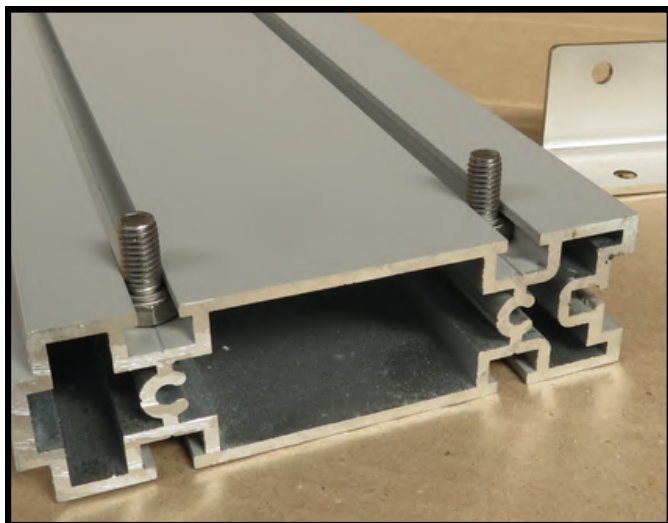
Nach der Montage der Schutzplatten und vollständiger Aushärtung des Silikons ist die Unterkonstruktion fertig und kann mit dem ausgewählten Terrassenbelag, z. B. Terrassendielen, versehen werden.



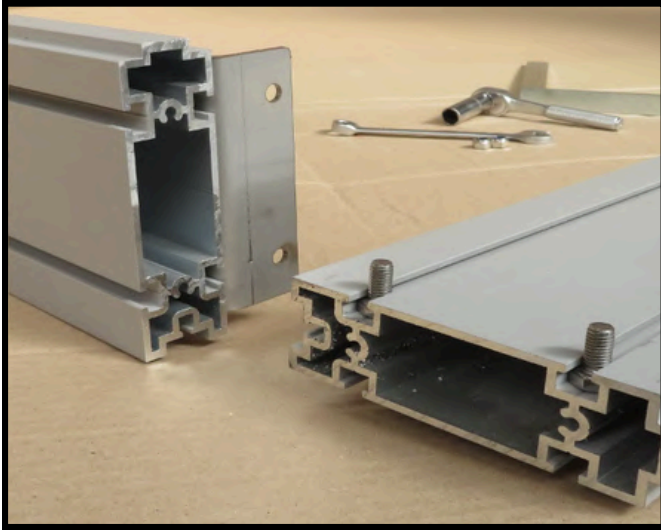
ECKVERBINDUNG DES RAHMENPROFILS



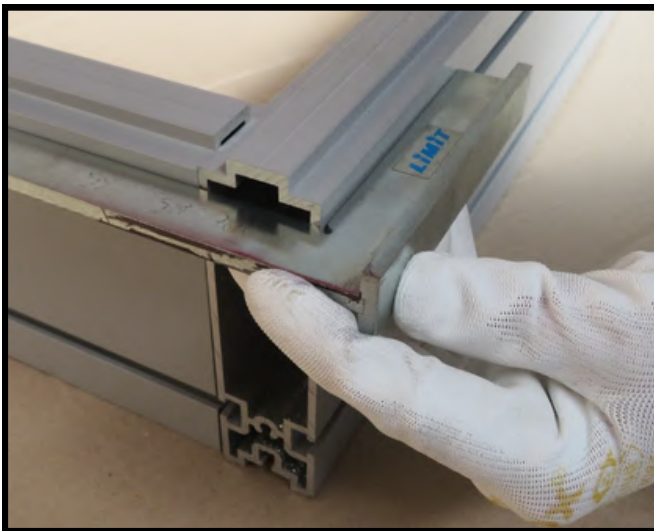
Setzen Sie zunächst die M8 × 16 mm Bolzen in die Nut des Rahmenprofils ein und positionieren Sie den Eckverbinder am Profil.



Überprüfen Sie die Position des Eckverbinders mit einem Winkel. Setzen Sie anschließend die Bolzen für das zweite Rahmenelement in die Profalnut ein und verbinden Sie die beiden Rahmenelemente miteinander.



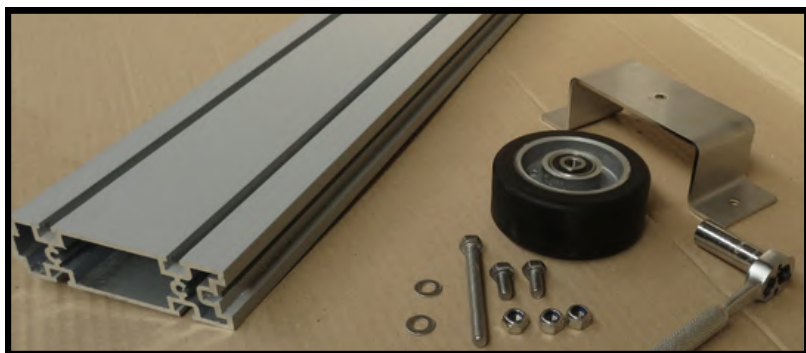
Richten Sie die Verbindung aus und ziehen Sie die Muttern fest.



Kontrollieren Sie abschließend die Eckverbindung nochmals mit einem Winkel und stellen Sie sicher, dass die Rahmenelemente rechtwinklig zueinander stehen.



MONTAGE DER LAUFROLLEN



Setzen Sie die Bolzen wie abgebildet in die Nut des Rahmenprofils ein.



Setzen Sie anschließend auf den mittleren Bolzen eine Unterlegscheibe und die mit der Laufrolle gelieferte Distanzhülse. Montieren Sie danach die Laufrolle, die zweite Unterlegscheibe und die Rollenhalterung. Setzen Sie die Muttern auf und richten Sie die Rollenhalterung rechtwinklig zum Rahmen aus.



VERBINDUNG DER INNEREN RAHMENELEMENTE

Je nach Modell und Größe der Konstruktion können ein oder mehrere innere Rahmenelemente verwendet werden. Die Befestigung erfolgt bei allen Elementen nach demselben Prinzip. Markieren Sie die vorgesehene Position, setzen Sie den Eckverbinder am Rahmen an und richten Sie ihn mit einem Winkel aus. Fixieren Sie ihn anschließend mit den Muttern.



Setzen Sie die Bolzen in die Nut des inneren Rahmenelements ein und verbinden Sie es mit dem Eckverbinder. Richten Sie das Rahmenelement aus und ziehen Sie die Muttern mit einem 13-mm-Gabelschlüssel fest. Kontrollieren Sie abschließend die Geometrie der Verbindung mit einem Winkel.



MONTAGE DER PFOSTEN

Markieren Sie die vorgesehene Position des Pfostens. Setzen Sie die beiden Bolzen in die Nut des Rahmenprofils ein, montieren Sie die Pfostenhalterung und fixieren Sie sie mit den Muttern.

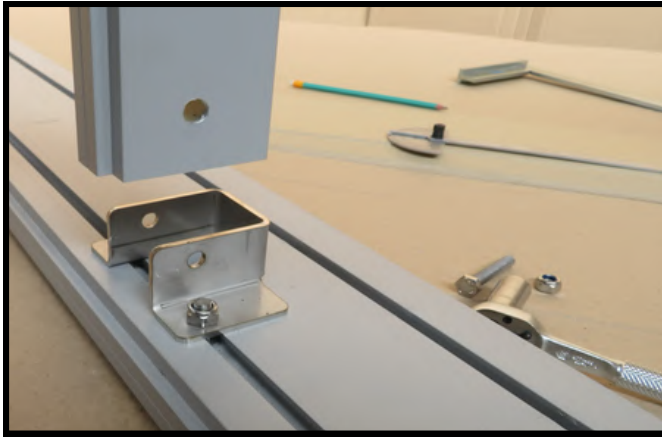


Richten Sie die Pfostenhalterung mit einem Winkel aus und ziehen Sie die Muttern fest. Wiederholen Sie den Vorgang auf der gegenüberliegenden Seite.



Montieren Sie anschließend den Aluminium-Pfosten 70 × 40 mm in den vorgesehenen Halterungen und befestigen Sie ihn mit den M8 × 55 mm Bolzen und Muttern.





info@aventis-pools.at

+43 676 702 99 94

 **AVENTIS
POOLS**